



STERNSINGER

KINDER MIT EINER MISSION



WOHIN DAMIT?

Das passiert mit
unserer
alten Kleidung



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK



Mach mit!
Aktion „Meins
wird Deins“



Upcycling
Zweite Chance
für dein T-Shirt

TEILEN STATT WEGWERFEN!

Wie du
mit Kleidung
Gutes tun kannst,
erfährst du
ab **Seite 8**.

INHALT

Das Problem mit der Kleidung

Fakten und Zahlen

Seite 4

Fast Fashion

Umdenken ist nötig

Seite 6

Meins wird Deins

Mach mit: aktion hoffnung

Seite 8

Hier hilft ihr

Gesundheit für den Südsudan

Seite 10

Upcycling-Bastelideen

Ein T-Shirt verwandelt sich

Seite 12

Pinnwand

Kleider machen Leute

Seite 14

Mitmachen und Gewinnen

Finde die Fehler

Seite 16



„WELCHE ART
VON WELT WOLLEN
WIR DENEN
ÜBERLASSEN,
DIE NACH UNS
KOMMEN?“



LIEBE KINDER,

jeden Morgen nach dem Aufstehen überlegen wir, was wir heute anziehen. Wir alle haben ganz besondere Lieblingsachen – aber auch Teile, die wir eigentlich nie tragen. Brauchen wir das wirklich alles? Und was passiert mit all der Kleidung, die wir nicht mehr anziehen?

In diesem Sternsinger-Magazin zeigen wir, wie wichtig es ist, **mit den Schätzen der Natur verantwortungsvoll umzugehen**. Massen von Kleidungsstücken landen auf dem Müll – oft nur wenige Male getragen. Das schadet der Umwelt. Für billige Kleidung müssen zudem Menschen in den Fabriken ärmerer Länder unter schlechten Bedingungen schuften, manchmal sogar Kinder.

Papst Franziskus stellt deswegen in seiner **Enzyklika* Laudato si'** die Frage: „Welche Art von Welt wollen wir denen überlassen, die nach uns kommen, den Kindern, die gerade aufwachsen?“ Er vergleicht unsere Erde mit einem Haus, in dem alle Menschen leben, und um das wir uns alle gut kümmern müssen. Das ist eine ganz wichtige Botschaft für uns alle.

Euer

Dirk Bingener

Pfarrer Dirk Bingener
Präsident Kindermissionswerk
„Die Sternsinger“



Das kindgerechte
Lesebuch **Laudato si' –
Unsere Erde in Gefahr**
von Papst Franziskus
gibt es im Shop unter:
shop.sternsinger.de

* Eine Enzyklika ist eine Art Brief, den der Papst an alle Menschen schreibt.



DIE
WELTWEITE
PRODUKTION
VON KLEIDUNG HAT
SICH ALLEIN VON
2000 BIS 2014
VERDOPPELT!



Textilproduktion und Umwelt

- Für den Anbau von Baumwolle werden giftige Insektenvernichtungsmittel eingesetzt und sehr viel Wasser verbraucht.
- Die großen Textilfabriken benötigen gewaltige Mengen an Energie.
- Für die Herstellung von Billig-Klamotten werden oft Chemikalien benutzt, die die Umwelt und die Gesundheit belasten.
- Durch den Transport der Kleidung quer durch die Welt werden Gewässer belastet und viel Energie verbraucht.



64,9

Milliarden Euro wurden
in Deutschland 2018 für
Kleidung ausgegeben.
Das sind pro Person etwa
780 Euro im Jahr.

...UND TSCHÜSS!

1,3 Millionen Tonnen Kleidung werden jedes Jahr in Deutschland weggeworfen. Im selben Zeitraum kaufen wir im Schnitt 60 neue Kleidungsstücke. Was passiert eigentlich mit all den Klamotten, die wir entsorgen?



90%

aller Klamotten, die in Deutschland verkauft werden, wurden im Ausland hergestellt. Viele kommen aus China, Indien oder Bangladesch. Die Menschen dort arbeiten oft unter schlimmen Bedingungen und verdienen wenig Geld. Manchmal müssen sogar Kinder arbeiten.



FAIR EINKAUFEN!



Was bedeutet „FAST FASHION“?

Die Mode-Trends von heute sind der Müll von morgen. Ein anderer Begriff hierfür lautet **„Fast Fashion“**. Das bedeutet übersetzt **„schnelle Mode“**. „Fast Fashion“ bedeutet, Kleidung günstig einzukaufen, nur kurz zu tragen und dann wegzwerfen. Auch durch das Internetshopping hat sich unser Umgang mit Kleidung und Mode in den letzten Jahren extrem verändert.



Augen auf beim Kauf!

Wenn du fair gehandelte Kleidung kaufst, schonst du die Umwelt und setzt dich aktiv gegen Kinderarbeit und Ausbeutung ein. Achte einfach auf **Fair-Trade-Zeichen und ähnliche Siegel**, wenn du das nächste Mal einkaufen gehst!



Eine Liste mit Shops und Marken findest du im Internet:
www.fairtradekleidung.org





Das können wir tun!

Der einfachste Schritt ist, die Kleidung länger zu tragen. Wie soll das gehen? Ganz einfach:

- ✓ bewusster und weniger einkaufen
- ✓ schonender mit den Sachen umgehen
- ✓ kaputte Stellen flicken
- ✓ mit Freunden tauschen

Was fällt dir noch ein?





Das kostenlose Sternsingermagazin zum **Fairen Handel** und weitere spannende Informationen sowie Videos rund um das Thema gibt es hier:

www.sternsinger.de/mag-kleidung



Teste dein Wissen

1. Jeder Mensch in Deutschland hat im Schnitt 95 Kleidungsstücke in seinem Schrank. Wie viel Prozent davon trägt man selten bis nie?
☐ 10% ☐ 20% ☐ 40% ☐ 50%
2. Wie viel Prozent aller Kleiderspenden werden recycelt? (Der Rest wird verbrannt!)
☐ 25% ☐ 50% ☐ 75% ☐ 100%
3. Von 100 Altkleiderstücken werden wie viele zu einem neuen Kleidungsstück verarbeitet?
☐ 1 ☐ 10 ☐ 25 ☐ 50
4. Was wird aus dem Rest der recycelten Kleidung gemacht?
☐ neue Kleidung
☐ Putzlappen und Füllmaterial
5. Was wird nach kurzer Gebrauchszeit dann daraus?
☐ neue Kleidung
☐ neuer Müll
6. Viele unserer Klamotten bestehen zu einem Großteil aus Baumwolle. Um Baumwolle anzubauen, benötigt man sehr viel Wasser. Weißt du, wie viel?

Für ein T-Shirt:

- ☐ etwa 27 Liter
- ☐ etwa 270 Liter
- ☐ etwa 2.700 Liter

Für eine Jeans:

- ☐ etwa 80 Liter
- ☐ etwa 800 Liter
- ☐ etwa 8.000 Liter

Lösung: 1: 40 %; 2: 50%; 3: 1; 4: Putzlappen und Füllmaterial; 5: Wieder neuer Müll; 6: T-Shirt: 2.700 Liter; Jeans: 8.000 Liter



MACHT MIT!

KLEIDER SPENDEN – UND HELFEN!

„Meins wird Deins“ ist eine gemeinsame
Kleiderteilaktion der Sternsinger und der aktion hoffnung.
Wie ihr mitmachen könnt, lest ihr hier.

MEINS

Ihr wollt mit
eurer Kleidung
Gutes tun?

Dann haben wir da eine Idee!

Ihr spendet Kleidung, die noch sehr
gut erhalten ist, und diese wird
von der aktion hoffnung im Bistum
Augsburg in Secondhand-Modeshops
weiterverkauft. Für jedes sehr gut
erhaltene Kleidungsstück stellt die
aktion hoffnung eine Spende für Kinder
in Not zur Verfügung. Aufgepasst:
Es geht nicht darum, möglichst viel
Kleidung zu sammeln, sondern

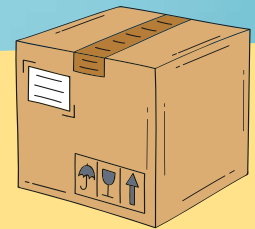
Kleidung in wirklich gutem Zustand.



So funktioniert die Kleiderteilaktion „Meins wird Deins“!



Jedes Kleidungsstück, das so gut erhalten ist, dass es weiterverkauft werden kann, bekommt bei der aktion hoffnung ein Etikett mit dem Logo „Meins wird Deins“ und wird in den VINTY'S Secondhand-Modeshops in Augsburg, Ettringen und Nürnberg verkauft. **Auf diesem Wege wird aus der Kleiderspende eine Geldspende.** Der Erlös der Aktion fließt in Gesundheitsprojekte des Kindermissionswerks ‚Die Sternsinger‘. **Mehr dazu lest ihr auf der nächsten Seite.** →



So geht's!

- Alle Kleidungsstücke kommen in ein einziges Paket (max. 31,5 kg max. 60 x 60 x 120 cm).
- Den Absender gut lesbar draufschreiben.
- Paket adressieren, frankieren und ab in die Post!
- Bei Bedarf schickt euch die aktion hoffnung gerne einen Paketschein für einen kostenlosen Versand. Dafür bitte eine E-Mail schreiben an: lena.tuschl@aktion-hoffnung.de

Schickt das Paket an:

aktion hoffnung
Eine-Welt-Zentrum
Stichwort „Meins wird Deins“
Augsburger Straße 40
86833 Ettringen

„Meins wird Deins“ ist eine gemeinsame Aktion von:



Ihr wollt mehr wissen? Dann schaut mal hier vorbei:
www.sternsinger.de/mag-kleidung





EURE KLEIDERSPENDE HILFT

Mit eurer Kleiderspende an die
Aktion „Meins wird Deins“ unterstützt ihr
Gesundheitsprojekte der Sternsinger
wie hier im Südsudan.



In den meisten armen Ländern wie dem Südsudan gibt es viel zu wenig Ärzte und Krankenhäuser. Deshalb sind Durchfall, Mangelernährung, Lungenentzündung und andere Krankheiten für die Menschen dort besonders gefährlich und oft

sogar tödlich. Auch die Folgen des **Klimawandels und der Corona-Pandemie bedrohen die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen**. Deswegen ist es sehr wichtig, dass die Sternsinger zusammen mit ihren Partnern den Menschen vor Ort helfen.



Diese Mutter und ihr Kind werden im Krankenhaus in Wau behandelt.



Die achtjährige Perinah braucht regelmäßig Medikamente. Aber ihr Dorf ist viel zu weit vom nächsten Krankenhaus entfernt. Zum Glück gibt es die mobile Klinik, die von den Sternsinger unterstützt wird.

PERINAH



Im Südsudan tragen viele Menschen schwere Lasten wie Wasser auf dem Kopf.

So helfen die Sternsinger

- allgemeine medizinische Versorgung
- Betreuung von Frauen während der Schwangerschaft
- Unterstützung bei und nach der Geburt
- Impfungen von Babys und Kindern
- Verbesserung der Ernährung von Kindern
- Vermittlung von Wissen in Gesundheitsclubs: Kinder lernen, wie Hände waschen und andere Hygienemaßnahmen die Gesundheit schützen.
- Lehrer erhalten Schulungen in Erster Hilfe und können Kindern so bei einfachen Erkrankungen und Verletzungen direkt helfen.

FÜR EUCH:



Mehr zum Thema Gesundheit erfahrt ihr in unserem **Sternsinger-Spezial** „Gesund werden – gesund bleiben“:
www.sternsinger.de/mag-gesundheit

FÜR LEHRER UND ERZIEHER:



Alles über die Aktion „Meins wird Deins“ gibt es in unseren aktuellen **Materialien zum Martinsfest**:
www.sternsinger.de/martin

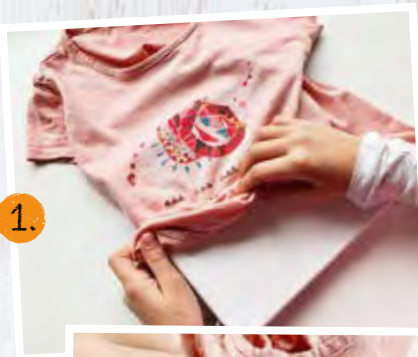


UPCYCLING*-BASTELIDEEN

AUS ALT MACH NEU!

Eine zweite
Chance für
dein altes
T-Shirt

Ist dein Lieblingsshirt zu klein geworden?
Oder hat es ein Loch? Wir zeigen dir, wie du dein T-Shirt
in ein kleines Kunstwerk verwandeln oder ruckzuck
einen tollen Turnbeutel daraus machen kannst!



1.



2.



3.

Kunstvolle Erinnerung

TIPP 1

Du brauchst:

- ein altes T-Shirt mit Motiv (am besten eins, das du mit tollen Erlebnissen und schönen Erinnerungen verbindest...)
- Stecknadeln
- Leinwand
- eine Stoffschere



Und jetzt?

1. Stecke die **Leinwand in das T-Shirt** und bringe das Motiv in die gewünschte Position.
2. Spanne das T-Shirt um die Ränder der Leinwand und befestige es auf der **Rückseite an drei Seiten mit Stecknadeln**. Stecke die Nadeln dabei möglichst flach ein. Achte darauf, dass das Motiv in Position bleibt und keine Falten entstehen.
3. Schneide den **überschüssigen Stoff** in der Mitte rundherum ab und befestige auch die letzte Seite am Rahmen.

FERTIG IST
DEIN KUNSTWERK!

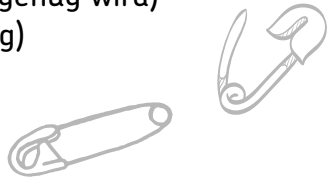
* Wenn aus etwas Altem etwas Neues mit anderer Funktion entsteht, nennt man das Upcycling.

TIPP 2

Gebeuteltes T-Shirt

Du brauchst:

- ein altes T-Shirt (am besten von deinen Eltern, damit der Beutel groß genug wird)
- Kordel (2 x 180 cm lang)
- Stoffschere
- eine Sicherheitsnadel



Und jetzt?

1. Schneide Ausschnitt und Ärmel des T-Shirts entlang der **gestrichelten Linie** ab.
2. Schneide den Stoff an der Schnittkante durch Vorder- und Rückseite gleichzeitig in **etwa 5 cm tiefe und 1 cm breite Streifen**. (Du kannst dir dazu in 5 cm Abstand zum Rand eine Hilfslinie einzeichnen.) Schneide die Seitennähte entlang der beiden äußeren Streifen ebenfalls ein.
3. Ziehe das T-Shirt auf links und **verknote die jeweils übereinanderliegenden Streifen** mit festen Doppelknoten. Achtung! Die beiden äußeren Streifen am linken und rechten Rand bleiben noch unverknötet.
4. Drehe das T-Shirt wieder auf rechts. Der ehemals untere Rand des T-Shirts wird nun zum Tunnel für die Kordeln des Turnbeutels. Schneide an der rechten und linken Seitennaht **je zwei kleine Schlitze** in die innere Stoffschicht des Randes.
5. Ziehe **mit Hilfe der Sicherheitsnadel** die eine Kordel auf der rechten Seite einmal rund durch den Tunnel und die andere auf der linken Seite. Ziehe beide Enden einer Kordel jeweils auf die gleiche Länge.
6. Nun steckst du **die Enden der Kordel** an beiden Seiten durch den unverknöteten Rand ins Innere des Beutels.
7. Ziehe den Beutel auf links und verknote jeweils die Randstreifen und die Enden der Kordel **mit festen Doppelknoten**.



FERTIG IST DEIN
TURNBEUTEL!



KLEIDUNG KANN SPRECHEN



„Ich hab was zu sagen!“

Es gibt T-Shirts, die **Botschaften** vermitteln. Zum Beispiel, dass man sich für die Umwelt einsetzt. Hier auf dem Foto von unserem Projektpartner ALIT in Indonesien trägt die siebenjährige Gin ein Shirt mit der Aufschrift: „Stop child abuse“, „Stoppt Kindesmissbrauch“.



„Hier komme ich her.“

In vielen Kulturen erzählen Kleidungsstücke ihre **eigenen Geschichten**. In Bolivien zum Beispiel gehören Ponchos zur traditionellen Kleidung. Es gibt sie in vielen verschiedenen Mustern und Farben. Wer sich auskennt, kann am Muster des Ponchos erkennen, aus welchem Dorf der Mensch kommt, der ihn trägt.



„Ich gehöre dazu.“

In vielen Hilfsprojekten, zum Beispiel hier auf den Philippinen, tragen Kinder Projekt-T-Shirts. Sie zeigen damit, dass sie zu einer Gruppe gehören. An manchen Schulen gibt es für alle Kinder Schuluniformen. Auch das stärkt das **Gruppengefühl**.

MODE-BEWUSST?

Mode macht Spaß und bringt unsere Persönlichkeit zum Ausdruck. Dabei ist es gar nicht nötig, immer die neusten Trends zu kaufen. Das geht schnell ins Geld und schadet der Umwelt.

UNSER TIPP!

Tragt, was euch gefällt und seid kreativ. Oft kann man wenige Kleidungsstücke immer neu kombinieren und so tolle Looks zaubern. Probiert es aus!

Was trägst du am liebsten?



FAIR
STEHT UNS
GUT!

Gemeinsam für eine gesunde Welt!

Die Sternsinger-T-Shirts sind umweltfreundlich und unter fairen Arbeitsbedingungen hergestellt. Sie bestehen ausschließlich aus Bio-Baumwolle und sind in sonnigem Gelb oder lässigem Grau erhältlich. Es gibt sie in verschiedenen Größen für Kinder und Erwachsene.

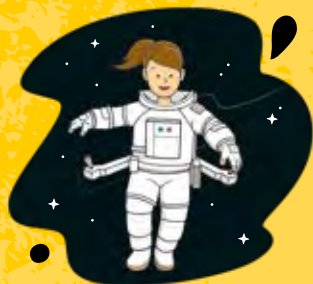
Zu bestellen unter: shop.sternsinger.de

Du willst ein Sternsinger-T-Shirt gewinnen? Dann mach bei unserem Gewinnspiel auf Seite 16 mit! Einfach umblättern!



KLEIDER MACHEN LEUTE

Das ist mehr als nur ein altes Sprichwort: Mit unserer Kleidung senden wir Signale. Sie verrät zum Beispiel, welchen Beruf wir ausüben. Kannst du die Kleidungsstücke den unterschiedlichen Berufen zuordnen? Ein Kleidungsstück bleibt übrig. Welches?



MITMACHEN
UND GEWINNEN!

Schicke deine Lösungszahl bis zum **6. Dezember 2021** an: Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Stichwort: „Kleider machen Leute“, Stephanstraße 35, 52064 Aachen oder maile an: **redaktion@sternsinger.de**

Unter allen Einsendungen verlosen wir **5 x 2 Sternsinger T-Shirts!** Schreib uns, welche Größen und Farben du gern hättest (siehe Seite 15).

Wir werden deine Daten ausschließlich zur Ermittlung und Benachrichtigung der Gewinner verwenden. Im Anschluss werden alle Daten gelöscht. Deine Daten werden weder weitergegeben noch zu anderen Zwecken verwendet. Wenn du unter 16 Jahre alt bist, müssen deine Eltern deine Lösung für dich an uns senden. Alle Infos zu deinen Datenschutzrechten findest du unter: www.sternsinger.de/datenschutz

Impressum

Verlag und Herausgeber: Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V., Stephanstr. 35, 52064 Aachen
Redaktion: Stefanie Wilhelm (C.v.D.), Anna Preisner, Andreas Gloge, Karl Georg Cadenbach
Fotos: Kindermissionswerk (Stefanie Wilhelm: Titel u.r., 12-13; Martin Steffen: 3; Nyokabi Kahura/fairpicture: 10-11; Bettina Flitner: 14 m. + u.; Anne Theß: 15 u.r.; Projekt-partner: 14 o.); aktion hoffnung: 8 l. + u.; ©iStockphoto.com (~UserGI15613517: Titel; instock: Titel u.l., 8 m.; Tom Merton: 2; Ziga Plahutar: 4-7 (Hintergrund); ndres: 5 l.u.; ozgurdonmaz: 4 u.; YakobchukOlana: 6.o.; olgakr: 6 u.; Traimak Ivan: 8-9)
Illustrationen: Composing aus Illustrationen von iStockphoto.com (16)
Gestaltung: ReclameBüro, München
Herstellung: Schäfer Fulfillment GmbH

Bestellungen

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“,
 Tel.: 0241. 44 61-44, Fax: 0241.44 61-88
 E-Mail: bestellung@sternsinger.de
 Web: shop.sternsinger.de
 „Sternsinger. Kinder mit einer Mission“ stellen wir als Bildungsmaterial kostenlos zur Verfügung.
 Bestell-Nr.: 101521

Kontakt

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V.
 Stephanstraße 35, 52064 Aachen
 Telefon 0241. 44 61-25
redaktion@sternsinger.de

Ansprechpartner für Ihre Diözesen
 finden Sie auf unserer Internetseite:
www.sternsinger.de/kontakt

Kindermissionswerk Luxemburg
 Marianne Heinen,
 33 boulevard Joseph II
 L-1840 Luxemburg
 Tel.: 00352. 45 32 61
missio@cathol.lu

Kindermissionswerk Schweiz-Liechtenstein
 Route de la Vignettaz 48
 CH-1700 Freiburg
 Tel.: 0041. 26 425 55 70
missio@missio.ch, www.missio.ch
www.sternsinger.ch

Spendenkonto: Pax-Bank eG
 IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
 BIC: GENODED1PAX



Das Kindermissionswerk hat das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen. Ein Zeichen für Vertrauen.